

Sachsen- Ass



Onlineausgabe



LANDESVERBAND



SACHSEN

Mannschaftsmeisterschaft 2017

Es wird immer schwieriger Lokalitäten zu finden, die unseren Ansprüchen bezüglich Saalgröße, Preisniveau und territorialer Lage entsprechen.

Diesmal versuchten wir es im Gasthof Lauenhain in Crimmitschau. Die Skatpiraten Crimmitschau, insbesondere ihr Vorsitzender Siegfried Walther, als ausrichtender Verein brachten sich im Vorfeld durch Suche für preiswerte Übernachtungen, Organisation eines Ortstermins, Kontakte mit der Presse und Überzeugung des Oberbürgermeisters von Crimmitschau der Eröffnung unserer Meisterschaft mit einem Grußwort beizuwohnen, ein. Wir bedanken uns recht herzlich für diese Unterstützung!

Die Vorbereitungen waren erledigt, 35 Herren- und zwei Damenmannschaften traten am Samstag, dem 25. Februar an, um die Qualifikation zur Deutsche Mannschaftsmeisterschaft im Oktober in Magdeburg zu erspielen.

Gespielt wurde in entspannter und disziplinierter Atmosphäre, so dass weder Turnierleitung noch Schiedsrichter nennenswerte Einsätze hatten. Dafür geht unser Dank an alle Teilnehmer dieser Meisterschaft! Bei den Damen schaffte es nach vier Serien am Samstag die VG



Auswahl von
Zwickau
souverän vor
der VG Auswahl
Chemnitz!

Die Herren mussten noch am Sonntag ran und nach sieben Serien war das Ergebnis denkbar knapp, nicht mal 100 Punkte trennten den 1. und 2. Platz! Die erste Mannschaft von Grand Ouvert Zwickau wurde



Sachsenmeister und als Vize folgte ihnen die erste Mannschaft von den Ostsachsenbuben Neustadt.

Von den fünf qualifizierten Mannschaften waren vier bereits im Vorjahr qualifiziert und sind somit Wiederholungstäter! Das sind neben den bereits genannten beiden Erstplatzierten der 4. (Grüne Jungs Dresden) und der 5. (Vier Wenzel Flöha-Erdmannsdorf). Der Drittplatzierte, die Mannschaft der Binge – Buben wird in diesem Jahr mit in das bundesweite Geschehen eingreifen.

Wir wünschen allen Mannschaften viel Erfolg, gepaart mit dem nötigen Kartenglück!

Angelika Endt

36. Deutscher Damenpokal und 6. Mixed-Pokal im Skat am 18.+19.

März 2017 in Radebeul

= Sachsen-Damen in allen Konkurrenzen auf dem Treppchen !!!!!=

Zwei Tage lang drehte sich in Radebeul alles um das Skatspiel. Am Wochenende 18.+19.03.2017 fand hier der 36. Deutsche Damenpokal mit 208 Teilnehmerinnen, sowie der 6. Deutsche Mixed-Pokal mit 94 Mixed statt. Aus Sachsen waren 42 Damen und 26 Mixed aus allen Verbandsgruppen vertreten. Am Samstag, ab 17.00 Uhr begannen die ersten beiden Serien zum Mixed-Pokal.

Am Sonntag wurden dann nach feierlicher Eröffnung; dem Fahneneinmarsch sowie dem Fahneneid durch Sabine Hornung die Karten zum Deutschen Damenpokal (gleichzeitig Serie 3-5 zum Mixed Pokal)- freigegeben.

Nach 3 Serien freute sich Anja Maaßen über den Sieg. Sie hatte 4406 Punkte erspielt.

Einen ausgezeichneten **3. Platz** belegte Sabine Hornung mit 4069 Punkten vom 1. SSC Grand Ouvert Zwickau



In der Länderwertung konnten wir unseren **3. Platz** aus dem Vorjahr wiederholen.



Platz 1 beim 6. Deutschen Mixed-Pokal (DMP) für Sabine Hornung und Frank Zahn mit 12310 Punkten.
Platz 3 ging an Michaela Brauch-Zerche mit Karsten Zerche mit 11621 Punkten.

Beim Mixed-Pokal gab es weitere gute Platzierungen im Vordergrund. Bilder beim Spielen, Siegerehrung könnt Ihr unter www.dskv.de unter der Rubrik Damenpokal anschauen.



Ein tolles Wochenende für die sächsischen Skatspielerinnen und Skatspieler. Auf ein Neues zum 37. DDP und 7. Mixed Pokal im März 2018 in Magdeburg.

Matthias Schild

Sächsische Einzelmeisterschaft 2017

Am 25. + 26. März 2017 fanden die diesjährigen sächsischen Einzelmeisterschaften in Kesselsdorf bei Dresden statt. Trotz kleiner organisatorischer Probleme war es doch eine sehr gelungene Veranstaltung.

Bei den Junioren, die nur vier Serien absolvieren mussten, setzte sich der Favorit Florian Radant von den Leipziger Skatlöwen in souveräner Manier durch. Mit 6351 wurde er seiner Rolle mehr als gerecht und holte den fünften Juniorentitel in Folge.



Auch bei den Damen eine gute alte Bekannte an der Spitze: Cordula Brettschneider von „Sachsen-Asse“ Hoyerswerda lies von Anfang an nichts anbrennen und holte ebenfalls sehr souverän ihren 9. Titel als Sachsenmeisterin. Bei den Herren ist es dann meist schon etwas umkämpfter, aber wenn man hier von Favoriten reden kann, dann ist doch ein Vorjahresdritter durchaus einer der Kandidaten im engeren Kreis. Lars Krumpholz vom Verein SC Dresden-Cotta 04 schaffte in diesem Jahr den

Sprung ganz nach oben. In dieser Konkurrenz war es wieder mal alles sehr eng: nach der fünften von sieben Serien trennte Platz 1 von Platz 20 nicht mal 570 Punkte. Bei den Senioren hingegen sahen wir einen „Neuling“ an der Spitze. Gerd Pecher vom 1. Zwickauer SSC „Grand Ouvert '89“ setzte sich hier, nach knappen Vorsprung zu Platz 2 vor der letzten Serie, doch recht deutlich durch.



Die örtlichen Gegebenheiten machen es leider unabdingbar, dass die verschiedenen Konkurrenzen in getrennten Räumen spielen müssen. Das ist zwar nicht ganz so schön fürs Flair einer solchen Meisterschaft und erschwert auch die Arbeit der Organisatoren etwas, aber es gibt schlimmeres.

Als kleine negative Randnotiz ist noch zu vermerken, dass vereinzelt Spieler denken, sie können machen was sie für richtig halten und sich über

geltende Bestimmungen hinwegsetzen. Im vorliegenden Fall wurden Spielerpässe nicht vorgelegt und im Vertrauen auf spätere Vorlage auch Aufschub gewährt. Dieses Vertrauen wurde hier leider schamlos ausgenutzt und die Spielleitung auch auf mehrmaligen Hinweis hingehalten und zusätzlich beschäftigt. In Zukunft wird keiner mehr mit Spielen beginnen, wenn nicht der Spielerpass vorgelegt wurde oder die entsprechende Strafzahlung für das Nichtvorlegen des Passes erfolgt ist. Es ist sehr schade, dass mit solcher Undiszipliniertheit einzelner der Ablauf gestört wird.

Frank Zahn, Turnierleiter SEM 2017

Skatclub „Treffpunkt“ Chemnitz

Bericht zum 10. Community4you- Cup 2017 in Chemnitz

Wir, die Skatfreunde vom gastgebenden Verein, sind Willens diese Veranstaltung kritisch aufzuarbeiten.

Die Voraussetzungen für ein niveauvolles Event waren durchaus gegeben.

Die Spielstätte, das neue Stadion des CFC, die Community4you ARENA VIP- Bereich, eigentlich das Beste was man bieten kann.

Die Vorbereitungen für dieses Turnier begannen schon im vergangenen Jahr. Viele Skatfreunde aus unsrem Verein haben sich engagiert gezeigt.

Eine Mail-Adresse extra für die Anmeldung zum Turnier wurde eingerichtet. Bis kurz vor dem Turnier hatten wir 160 Teilnehmer registriert. Einfach sensationell, hier noch einmal unser Dank an alle die sich angemeldet haben. Eine Riesenhilfe während der Vorbereitung!

Dabei standen die Vorzeichen für das Turnier plötzlich unter keinem guten Stern. Für uns stand lange die Frage: Können wir wie geplant das Turnier im neuen Stadion überhaupt durchführen?

Die Wende kam, als bekannt wurde, dass unser Skatfreund Uwe Bauch sich aktiv für die Belange des CFC einsetzen wird. Der Plan stand.

Die Werbemaßnahmen konnten ins Rollen gebracht werden. Flyer, Anzeigen im Stadionheft und Veröffentlichungen im Internet halfen im Stadium der Vorbereitung. Diese Maßnahmen ließen schnell das Gerücht aufkommen, da kommen bestimmt 250 und mehr Teilnehmer. Unser Plan: Wir nutzen ein professionelles Skatprogramm!

Jedoch merkten wir schnell, dass es so einfach, wie wir erhofft hatten doch nicht geht. Schon bei der Anmeldung der Spieler gab es Ungereimtheiten. Angemeldete Teilnehmer erschienen nicht! Dafür kamen einige Skatfreunde auf den allerletzten Drücker, was uns ebenfalls sehr viel Zeit gekostet hat. Die Auslosung zur 1. Serie konnte erst nach rund 30 minütiger Verspätung erfolgen. Durch einen Bedienfehler im Skatprogramm kam unser Zeitplan gehörig ins Hintertreffen.

Die erneute manuelle Eingabe aller Teilnehmer (186 Spielerinnen und Spieler) war die Folge. Die verlängerte Mittagspause und die Stadionführung (10 Teilnehmer) konnten unseren Lapsus nicht kompensieren.

Übrigens: Es wurde auch Skat gespielt!

Zu Beginn der Veranstaltung wurden durch den „Schirmherr“ Uwe Bauch freundliche Worte des Dankes und des angenehmen Aufenthalts gesprochen. Der älteste Teilnehmer, sowie die am weitesten angereisten Spieler erhielten eine kleine Aufmerksamkeit. Kurzfristig haben wir ein kleines Schüler- Skatturnier organisiert. Wir, die Skatfreunde Bernd Eckart, Oliver Freund, Kurt Drechsel und Bernd Tittmann, betreuen die Mädchen und Jungen seit mehr als 2 Jahren und lernen ihnen das Skatspielen. Als Gäste nehmen 2 Jugendliche aus Meerane teil. Somit konnten die 10 Schüler bei 2 x 16 Spiele ihren Sieger ermitteln. Es gewann Jessica Oehler von der Froschlandbuben Stelzendorf.

Die Preise wurden gesponsert vom SC Treffpunkt Chemnitz und vom Spielwaren- Fachgeschäft „Rabatz“ Chemnitz. Die Siegerehrung der „kleinen Könner“ wurde vor Beginn der 2. Serie der „alten Könner“ vollzogen, sicher eine bleibende Erinnerung bei unseren „Lehrlingen“.

In der ersten Serie wurden sehr gute Listen gespielt. Hervorzuheben ist die einzige 2000er- Liste, gespielt von Sebastian Ehnig aus Altenburg (2019 Punkte).

Wie in meinen Vorbemerkungen schon erwähnt, die Setzliste zur 2. Serie ließ lange auf sich warten. Berechtigter Unmut kam auf. Mit starker Verspätung begann schließlich die 2. Serie. Auch hier gab es Top-Ergebnisse:

Beste Liste: 1905 Punkte gespielt von Jens Stein aus Freiberg.

Die Setzliste zur 3. Serie war vergleichsweise recht schnell erstellt.

Leider, und wir bedauern dies sehr, sind nach der 2. Serie sehr viele Teilnehmer gegangen. Mit Sicherheit vor allem aus Zeitgründen.

Zur 3. Serie waren immer noch 131 Teilnehmer anwesend. Leider hatten sich nicht alle Spieler ordnungsgemäß abgemeldet, so dass es mehr Drei- Tische gab, als erforderlich.

Die beste Liste in der 3. Serie: Patrick Schmidt aus Plauen (1984 Punkte).

Wir möchten uns bei allen Teilnehmern für die außerordentliche Disziplin und Wertschätzung der Veranstaltung bedanken.

Ohne nennenswerte Vorfälle wurde diese Veranstaltung beendet. Schiedsrichterentscheidungen gab es nur 2!

Gegen eine Entscheidung hat der betroffene Skatfreund erfolgreich Widerspruch beim Schieds- gericht eingelegt. Die Spielliste wurde korrigiert. Wenn ihr glaubt, dass war es nun: kleiner Irrtum!

Die Siegerehrung wurde durch den Skatfreund Uwe Bauch vorgenommen. Wir hatten 48 Einzelpreise und je 5 Listenpreise ausgelobt. Die Benennung der Einzellistensieger stellte kein Problem dar, und ging recht zügig von Statten.

Die Ehrung der Gesamtsieger ging recht flott, wir begannen mit dem 48. Platz, und dann wie immer zu den vorderen Plätzen.

Jedoch bemerkten Spieler, dass sie mit der erspielten Punktzahl nicht in der Wertung aufgeführt waren. Was war passiert: Aus welchem Grund auch immer, die Liste von Tisch 6 wurde nicht in den Computer eingegeben. Großes Problem: Preisträger waren zwischenzeitlich gegangen und hatten somit einen „falschen“ Preis erhalten.

Leider nicht mehr reparabel. Großzügiger Weise hat der Skatfreund Uwe Bauch die entstandenen Differenzen ausgeglichen.

Somit hat es unter den Preisträgern keinen Unmut gegeben.

Der Sieger des Turniers kommt aus Chemnitz:

Gerhard Lorenz von den Froschlandbuben Stelzendorf erspielte 4242 Punkte!



Herzlichen Glückwunsch.

Alle weiteren Ergebnisse sind im Internet veröffentlicht.

Ursprünglich wollten wir gegen 19.00 Uhr die Spielstätte verlassen.

Weit gefehlt: Die Uhr zeigte am Ende 21.00 Uhr an!

Am Ende meines Berichtes möchte ich mich bei allen Helfern zu bedanken. Einen besonderen Dank richte ich an die Community4you AG in Gestalt seines Vorstandsvorsitzenden Uwe Bauch. Ohne sein uneigennütziges Engagement wäre diese Art der Skatveranstaltung nicht machbar. Was haben wir eigentlich aus dieser Veranstaltung gelernt? Computer sind auch nur „Menschen“.

Die gute alte Startkarte ist im Zweifelsfall ein hilfreiches Instrument, auf das man nicht verzichten kann (Anmerkung: meine Meinung).

Auf den Show- Effekt bei der Siegerehrung verzichten, und mit den Siegern anfangen!

Dies war ein gut gemeinter Tipp eines Teilnehmers. Danke.

Einen Anmeldeschluss festlegen! Mindestens 15 Minuten vor Beginn der Veranstaltung.

Wir, die Skatfreunde vom SC Treffpunkt Chemnitz, möchten uns für die Unzulänglichkeiten beim Turnierablauf in aller Form entschuldigen. Wir versichern, so etwas passiert nicht noch einmal.

Allen die geduldig bis zum Schluss anwesend waren, ein herzliches Dankeschön.

Gut Blatt wünscht der Verfasser Bernd Tittmann
Vereinsvorsitzender

Jugendturnier im Rahmen des "community4you" Skatcups 2017, in Chemnitz

Am 8. April hatte unsere Skat-Jugendgruppe, die Gelegenheit, in den VIP-Räumen des CFC-Stadions ein Skatturnier durchzuführen. Mit dabei waren 2 Jugendliche aus Meerane, insgesamt 10 Teilnehmer. Unsere Jugendgruppe war komplett vertreten. Gespielt wurden 2 Serien a 16 Spiele. Die Anspannung war hoch, ebenso die Erwartungen. Es ist schon ein besonderes Erlebnis, vor solcher großer Kulisse und in dieser Location die Karten zu mischen!

Das in zahlreichen Trainingsstunden erlernte Skatwissen wurde dann mit mehr oder weniger Glück und Geschick in Siege umgesetzt. Dabei hat unser jugendlicher Froschlandbube Gabriel sogar die Betreuer in Erstaunen (Verzweiflung?) gebracht, in dem er einen Grand mit Vieren angesagt hat, und das mit 5 Luschen in der Hand! Und gewonnen hat!



Souverän das Turnier dominiert hat dieses Mal Jessica, die vor allem in der 2. Serie nichts anbrennen ließ, und die zahlreichen Grand-Riesen zum GesamtSieg durchgezogen hat! Herzlichen Glückwunsch!

Volle Konzentration

1. Jessica Oehler	1.063 P.	6. Gabriel Freimann	518 P.
2. Lucas Zetsche	822 P.	7. Sarah Oehler	506 P.
3. Benjamin Schöne	720 P.	8. Sina Schleider	490 P.
4. Kim-Pia Eckart	637 P.	9. Luca Gabel	439 P.
5. Julian Nährig	578 P.	10. Cora-Jolie Eckart	350 P.

Bedanken möchten wir uns beim Veranstalter, dem Treffpunkt Chemnitz, dieses Turnier ermöglicht zu haben sowie für alle Teilnehmer einen Preis bereitgestellt zu haben,



Skattrainer Oliver gibt wertvolle Tipps

ebenso bei den Betreuern, namentlich besonders bei Manuela und Matthias Schild. Wir hoffen, dass auch andere Vereine der VG Chemnitz im Jugendbereich aktiv werden.

Gern gibt unser Verein und die VG mit Bernd Tittmann Unterstützung. Unsere Jugendgruppe würde sich über Gegner aus anderen Vereinen sehr freuen!



Gruppenfoto des Jugendteams- alle sichtlich zufrieden!

*Froschlandbuben
Stelzendorf
Bernd Eckart*

1. DBL - wir kommen!

Beim zentralen Doppel-Spieltag der 2. DBL in Rotenburg waren aus Sachsen die VG-Auswahl Zwickau und Grand Hand Döbeln unter den 16 teilnehmenden Mannschaften dabei.

Nach den insgesamt 7 Serien stand es dann fest; Platz 4 erreicht und in die 1. DBL aufgestiegen - VG Auswahl Zwickau.

Dazu unseren herzlichen Glückwunsch!!

Den Damen von Grand Hand Döbeln war das Kartenglück nicht so hold; auf ein neues in 2018.

Glückwunsch!



LANDESVERBAND



SACHSEN